

Wortarten-Schablone Anleitung

Einleitung:

Die Wortarten-Schablone hilft dem Kind zu erkennen, wie sich ein Satz aufbaut und aus welchen Wortarten er besteht.

Anwendung:

Wortartensymbole:

Ein Satz wird im Heft oder auf einem Blatt notiert. Darüber sollte noch genügend Platz vorhanden sein, damit das Kind nun mit Buntstiften und der Wortarten-Schablone das jeweils richtige Symbol über jedes Wort malen kann (s. Abb.)



Satzanalyse:

Mit den Symbolen der Satzanalyse lassen sich auch im Heft oder auf dem Arbeitsblatt Sätze ganz einfach in ihre Bestandteile zerlegen.

Ein Satz wird notiert:

Tim holt den Ball

Unter diesen Satz überträgt das Kind nun das vorgegebene Schema der Wortarten-Schablone auf das Blatt oder ins Heft.

Der zwischen den Pfeilen liegende große Kreis stellt das Prädikat (holt, läuft, malt...) dar.

=> „WAS geschieht?“ - holt

Vom Satz „Tim holt den Ball“ wird das Prädikat „holt“ unter den entsprechenden Kreis geschrieben.

Vom Prädikat gehen zwei Pfeile (einer nach links, einer nach rechts zeigend) aus.

Der nach links gerichtete steht für die Frage „Wer ist es?/Was ist es?“. Die Spitze dieses Pfeiles zeigt auf einen weiteren Kreis, der das Subjekt (Tim, Oma, Der Bär...) darstellt.

Nachdem sich das Kind die Frage „Wer ist es?/Was ist es?“ gestellt hat, schreibt es das Subjekt „Tim“ unter den richtigen Kreis.

Der nach rechts gerichtete Pfeil steht für „Wen?Was?“ („Wen holt Tim?/Was holt Tim?“) und zeigt auf das Objekt („den Ball“). Dies wird nun ebenfalls richtig notiert.